



AUSSCHREIBUNG

Deutsche Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen 2008

in Willstätt

vom 22. - 25. Mai 2008

SCHIRMHERR:	Marco STEFFENS, Bürgermeister der Gemeinde Willstätt
VERANSTALTER:	Deutscher Tischtennis-Bund (DTTB)
AUSRICHTER:	Südbadischer Tischtennis-Verband (SBTTV)
DURCHFÜHRER:	TTC Willstätt
AUSTRAGUNGSORT:	Hanauerlandhalle 1 und Hanauerlandhalle 2 Hornisgrinderstraße 77731 Willstätt
GESAMTLEITUNG:	Rolf-Jürgen FEUCKERT, DTTB-Leistungssportausschuss Mobil.: 0170-7611928 (nur in Notfällen)
ORGANISATION:	Sabine HEIDT, Vorsitzende TTC Willstätt Rolf RITTER, Ehrenvorsitzender TTC Willstätt
TURNIERLEITUNG:	Sabine SCHLATTERER, DTTB-LSPA Rainer KIRSCH, Projektmitarbeiter DTTB-LSPA Helfer des TTC Willstätt
SCHIEDSGERICHT:	Rolf-Jürgen FEUCKERT, DTTB-LSPA Sabine SCHLATTERER, DTTB-LSPA Rainer KIRSCH, Projektmitarbeiter DTTB-LSPA
OBERSCHIEDSRICHTER:	Werner SABROWSKI, internationaler Schiedsrichter Elke STREMLow, nationale Schiedsrichterin
SCHIEDSRICHTER:	Das Amt des Schiedsrichters wird jeweils von den teilnehmenden Mannschaften übernommen.
PRESSE:	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
TISCHE, NETZE, ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE, UMRANDUNGEN:	JOOLA

**BÄLLE, BALL- UND HAND-
TUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:**

ANDRO

KLASSENEINTEILUNG:

A: Verbandsebene
B: Bezirksebene
C: Kreisebene
(siehe beiliegende Klasseneinteilung)

TEILNAHMEBERECHTIGUNG:

Teilnahmeberechtigt sind je Mitgliedsverband für jede Spielklasse jeweils eine Damen- und Herrenmannschaft. Die Meldung erfolgt über den jeweiligen Mitgliedsverband. Die Teilnahmeberechtigung der Spieler ist zusätzlich über den genehmigten Mannschaftsmeldebogen der Spielzeit 2007/2008 (Rückrunde) nachzuweisen, der bei der Meldestelle in der Halle vorzulegen ist. Für die Meldung gelten die Bestimmungen der jeweiligen Mitgliedsverbände.

Weitere interessierte Mannschaften können über den Mitgliedsverband dem DTTB mitgeteilt werden. Eine Teilnahmezusage erfolgt bis zum 08. Mai 2008.

SPIELSYSTEM:

Modifiziertes Swaythling-Cup-System
(Der auf der gültigen Mannschaftsaufstellung bestplatzierte Spieler einer Mannschaft ist an Position 1 aufzustellen. Die weitere Aufstellung an den Positionen 2 und 3 ist frei wählbar.)

1. A1 – B2
2. A2 – B1
3. A3 – B3
4. DA – DB
5. A1 – B1
6. A3 – B2
7. A2 – B3

AUSTRAGUNGSMODUS:

In der Vorrunde wird in 4 Gruppen zu je 5 Mannschaften im System „Jeder gegen Jeden“ gespielt, wonach sich die Reihenfolge 1 bis 5 ergibt.

Über die Platzierung entscheidet das bessere Punktverhältnis. Ist dieses gleich, so entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen, Sätzen und ggf. Bällen.

Die jeweils beiden Gruppenbesten der Vorrunden erreichen das Viertelfinale. Die Gruppenersten werden auf die Plätze 1, 4, 5 und 8, die Gruppenzweiten in die jeweils andere Hälfte des Vorrundengegners auf die dann noch freien Plätze gelost.

Ab dem Viertelfinale wird im K.-o.- System gespielt.

Sollten die Felder nicht voll besetzt sein, wird der Austragungsmodus durch die Turnierleitung entsprechend der Anzahl der Mannschaften angepasst.

Sollten nur 3 Gruppen in einer Klasse bestehen, ergeben sich die Viertelfinalteilnehmer wie folgt: Die beiden Bestplatzierten (6) sowie die beiden besten Drittplatzierten (2). Bei dem Vergleich der Drittplatzierten werden nur die Spiele gegen die Erst- und Zweitplatzierten gewertet.

SPIELBEDINGUNGEN:

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB.

Allen Anordnungen der Turnierleitung ist Folge zu leisten. Die Mannschaften müssen in einheitlicher Spielkleidung antreten. Ansonsten kann es zu einer Disqualifikation durch den Oberschiedsrichter kommen.

SPIELANSETZUNG:

Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan (vorläufige Version liegt der Ausschreibung bei). Die Mannschaften haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Der genaue Zeitplan und die endgültige Spielreihenfolge auf Grundlage der tatsächlich anwesenden Mannschaften wird den Teilnehmern bei der Anmeldung ausgehändigt.

AUSZEICHNUNGEN:

Die vier Bestplatzierten jeder Spielklasse erhalten einen Pokal sowie je Mannschaft **4 Medaillen** des DTTB. Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten Urkunden des DTTB. Die Teilnahme an der Siegerehrung ist verpflichtend. Ansonsten besteht kein Anspruch auf Pokal und Medaillen.

**NENNUNGEN /
TEILNAHMEZUSAGE:**

Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage und auch -absage schriftlich – **mit Angabe der voraussichtlichen Mannschaftsaufstellung und Ansprechpartner (inklusive Telefonnr. und E-Mail-Adresse)** – für aus ihrem Bereich startende und interessierte Mannschaften spätestens bis zum unten genannten Termin auf dem beigefügten Meldeformular an das Generalsekretariat des DTTB zu senden.

Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69 - 69 50 19 - 14
Fax: 0 69 - 69 50 19 - 13
E-Mail: ebel.dttb@tischtennis.de (Claudia Ebel)

NENNUNGSSCHLUSS:

Dienstag, den 06. Mai 2008 (Posteingang)

AUSLOSUNG:

Mittwoch, den 21. Mai 2008 im Generalsekretariat des DTTB in Frankfurt am Main.

Die Auslosung wird unmittelbar nach Fertigstellung im Internet auf www.tischtennis.de veröffentlicht.

STARTGELD / GEBÜHREN:

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 30,- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.

Wird eine Mannschaft vom zuständigen Mitgliedsverband gemeldet und erscheint nicht bei der Veranstaltung ohne sich vorzeitig abzumelden oder entfernt sich vor dem Ausscheiden von der Veranstaltung, so wird dies mit einer Strafe von 100,- Euro geahndet. Dies gilt ebenfalls für Mannschaften die sich erst nach der Auslosung von der Veranstaltung abmelden.

FINANZIERUNG:

Alle anfallenden Kosten werden von den teilnehmenden Mannschaften getragen (Anreise, Übernachtung, Verpflegung).

- SPIELKLEIDUNG:** Die Mannschaften müssen bei allen Spielen in einheitlicher Spielkleidung antreten. Ansonsten kann es zu einer Disqualifikation durch den Oberschiedsrichter kommen.
- UNTERKUNFT:** Sabine HEIDT, siehe Anlage
- ANREISEMÖGLICHKEITEN:** PKW
A5, Ausfahrt Kehl/Straßburg B28, nach 2 km Ausfahrt Willstätt/Sand
- Bahn
Vom Hauptbahnhof Offenburg oder Kehl nach Willstätt
- MELDESTELLE:** Die Anmeldung ist am 22.05., ab 09.00 Uhr im Foyer der Hanauerlandhalle (s. Austragungsort) möglich und hat **bis spätestens 12.00 Uhr**, zu erfolgen.
Tel.: 07852-914330 (Halle)
- Ist eine Mannschaft bis 12.00 Uhr nicht gemeldet, behält sich die Turnierleitung vor, diese Mannschaft zu disqualifizieren.
- RAHMENPROGRAMM:** Freitag, 23.05. 2008 Beginn 19.00 Uhr mit Tanz und Abendessen in der Sporthalle Willstätt / Sand (ca. 2 km vom Spielort; Preis 12,- €. Eine Vorbestellung ist erforderlich und kann über das beigefügte Bestellformular erfolgen).
- ÄRZTLICHE BETREUUNG / ERSTE HILFE:** Frau Dr. med. Rita BÜRK
Rotes Kreuz
- ANTI-DOPING:** Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:
- Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU
Reha-Klinik Bellevue
Brüder-Grimm-Straße 20
63628 Bad Soden – Salmünster
Tel.: 0 60 56 7 21 06 (d)
Fax: 0 60 56 7 21 09 (d)
- KLEBEREGELUNG:** Das Frischkleben innerhalb umschlossener Räume ist bei allen Veranstaltungen verboten. Für die Teilnehmer wird außerhalb der Spielhalle ein gesonderter Bereich zum Frischkleben eingerichtet. Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Jugendveranstaltungen seit 01.09.2007 durchgeführt.
- Sofern nach einem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Spieler Kleber mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet hat, wird dieses Spiel im Einzel- und Mannschaftssport als verloren gewertet.
- Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Spieler Kleber mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet

hat und sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Bis 31.08.2008 gilt zusätzlich: Sofern festgestellt wird, dass ein Spieler innerhalb umschlossener Räume geklebt hat, wird das nächste Spiel dieses Spielers als verloren gewertet.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Willstätt und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 13. März 2008

Claudia Ebel

Referat Leistungssport

- Anlagen:**
- vorläufiger Zeitplan
 - Klasseneinteilung
 - Meldeformular
 - Bestellformular Hotel/Bunter Abend

cc/ Präsidium
LSPA
SRA
Durchführer
Mitglieds- und Regionalverbände
GS
TMG